

Falabretti folgt auf Scheidegger

Wangen Schon steht fest, wer auf Fritz Scheidegger als Wanger Gemeindepräsident folgt: Luciano Falabretti übernimmt 2019 das Amt. Die Urnenwahl vom 25. November entfällt.



Gemeinderat Luciano Falabretti wird neuer Gemeindepräsident von Wangen an der Aare. Er folgt auf Fritz Scheidegger (SVP), der den Posten nach zwölf Jahren infolge Amtszeitbeschränkung Ende Jahr räumen muss. Die Frist für Wahlvorschläge ist am Montagmittag abgelaufen. Bei der Gemeindeschreiberei ist einzig Falabrettis Name eingegangen, weshalb er als still gewählt gilt.

Seit 2013 nimmt der 63-Jährige als Mitglied der Freien Wähler Einsitz in der Wanger Exekutive und steht der Sozialkommission vor. Eine erste Stellungnahme zu seiner Wahl wollte Luciano Falabretti keine abgeben.

Zehn Tage Zeit

In Wangen an der Aare werden die Gemeinderäte und das Präsidium separat, jeweils zwei Jahre versetzt, gewählt. Die Freien Wähler haben nun zehn Tage Zeit, für Falabrettis frei werdenden Sitz im Gremium eine Person vorzuschlagen, wie Gemeindeschreiber Peter Bühler auf Anfrage erklärt. Verzichtet die Partei darauf, kommt es am Sonntag, 25. November, zu Wahlen.

Die Freien Wähler sind aktuell mit vier Sitzen im Gemeinderat die stärkste Partei im Aarestädtli. Weiter sind noch die FDP sowie die SVP vertreten. Diese könnte aber mit Fritz Scheidegger Ende Jahr ebenso aus der Exekutive ausscheiden. Andreas Fankhauser liess sich vor zwei Jahren zwar auf der Liste der Volkspartei aufstellen, er politisiert aber parteilos. (Langenthaler Tagblatt)